

Leistungsbeschreibung der TeleData GmbH für TeleData DSL-, VDSL-, CABLE- und FIBER Produkte

1. Allgemeine Bestimmungen – Geltungsbereich – Definitionen

Die TeleData GmbH, im folgenden TeleData genannt, erbringt ihre Dienstleistungen im Zusammenhang mit den Produktgruppen

- TeleData DSL
- TeleData VDSL
- TeleData CABLE
- TeleData FIBER

- TeleData DSL Business
- TeleData VDSL Business
- TeleData CABLE Business
- TeleData FIBER Business

für den Kunden aufgrund der allgemeinen Geschäftsbedingungen, der besonderen Bestimmungen für Internet-Leistungen sowie dieser Leistungsbeschreibung, die Bestandteil des Vertrages ist und der Preisliste in der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung.

Bestandteil des Vertrages sind daneben mögliche Anlagen zum Vertrag, die TeleData dem Kunden zusammen mit dem Auftragsformular übermittelt. Der Kunde ist verpflichtet, sämtliche Anlagen ausgefüllt an TeleData zurückzusenden. Der Vertragsbeginn bleibt hiervon unberührt.

Diese Leistungsbeschreibung gilt für Verträge, die nach dem 01.07.2015 zwischen Kunde und TeleData geschlossen wurden.

2. Produktbeschreibung

Die TeleData DSL-, VDSL-, CABLE- und FIBER Produkte umfassen kombinierte Internetzugänge und Telefon-Anschlüsse. Die TeleData DSL Business-, VDSL Business- und CABLE Business und FIBER Business-Produkte umfassen reine Internet-Anschlüsse, d. h. schnelle Breitbandzugänge zum Internet in unterschiedlichen Bandbreiten und Qualitäten. Optional kann bei diesen Produkten gegen zusätzliches Entgelt auch ein Telefonanschluss zusätzlich beauftragt werden.

Die TeleData DSL Business-, VDSL Business-, CABLE Business und FIBER Business-Produkte sind sowohl für die private als auch gewerbliche/freiberufliche Nutzung erlaubt. Die TeleData DSL-, VDSL-, CABLE- und FIBER Produkte sind ausschließlich für die private/nicht gewerbliche/nicht freiberufliche Nutzung erlaubt, es sei denn der Kunde teilt der TeleData vor Vertragsabschluss die gewünschte gewerbliche oder freiberufliche Nutzung mit und TeleData schließt in Kenntnis der beabsichtigten gewerblichen oder freiberuflichen Nutzung durch den Kunden einen Vertrag über die vorstehend genannten Produkte ab (Billigung).

Sollte TeleData feststellen, dass ohne vorherige Mitteilung und Billigung ein Privatkundenprodukt gewerblich/freiberuflich genutzt wird, ist TeleData nach entsprechender Information des Kunden berechtigt, zukünftig für die Leistung das Entgelt des entsprechenden Geschäftskundenproduktes zu verlangen.

2.1. DSL - und VDSL-Anschluss

Die TeleData überlässt dem Kunden im Rahmen der technischen und betrieblichen Möglichkeiten einen Internetzugang. Voraussetzung dafür ist eine bestehende Netzanschlussdose (1. TAE) als Anschalteinrichtung. Diese TAE ist gleichzeitig der Übergabepunkt zum Kunden. Dahinter liegende Verkabelung liegt im Verantwortungsbereich des Kunden. Der Anschluss des Kundenrechners bzw. des Kunden-Netzwerkes an TeleData erfolgt über einen durch TeleData für die Vertragsdauer bereitgestellten Netzabschluss (IAD – Integrated Access Device). Das IAD bleibt im Eigentum der TeleData. Befindet sich der Anschluss in einem Mehrfamilienhaus sind gegenseitige Beeinflussungen und Störungen nicht ausgeschlossen.

2.2. CABLE-Anschluss

Die TeleData überlässt dem Kunden im Rahmen der technischen und betrieblichen Möglichkeiten einen Internetzugang. Hierfür installiert TeleData einen Breitbandkabelanschluss. Die Ausführung des Kundenanschlusses wird als Multimedia-Anschluss bis in die Räumlichkeiten des Kunden erfolgen. Der Netzabschluss des TeleData CABLE-Anschlusses (Übergabepunkt an den Kunden) bildet der Hausübergabepunkt (HüP). Dieser befindet sich in der Regel beim Einfamilienhaus im kellernahen Zugangsbereich oder Hausanschlussraum. Die notwendige Verkabelung innerhalb des Gebäudes ist nicht Gegenstand des beauftragten CABLE-Anschlusses. Die ggf. notwendige Erstellung, Überprüfung oder Erweiterung der Gebäudeverkabelung kann vom Kunden bzw. dem Gebäudeeigentümer selbst durchgeführt oder bei TeleData mit einem gesonderten Vertrag oder nach Aufwand entsprechend der jeweils aktuellen Preisliste für Montage nach Aufwand beauftragt werden. Wird die Installation durch den Gebäudeeigentümer durchgeführt, müssen die technischen Spezifikationen mit der TeleData abgesprochen werden. Der Anschluss des Kundenrechners bzw. des Kunden-Netzwerkes an das Netz der TeleData erfolgt über einen durch TeleData für die Vertragsdauer bereitgestellten Netzabschluss (IAD – Integrated Access Device). Das IAD bleibt im Eigentum der TeleData.

2.3. FIBER-Anschluss

Die TeleData überlässt dem Kunden im Rahmen der technischen und betrieblichen Möglichkeiten einen Internetzugang. Hierfür installiert TeleData einen Glasfaser-Kundenanschluss. Die Ausführung des Kundenanschlusses wird als *direkter Glasfaseranschluss* bis in die Räumlichkeiten des Kunden (fiber-to-the-home, FTTH) erfolgen. Der Abschluss des Glasfasernetzes (Übergabepunkt) erfolgt grundsätzlich im Anschlussbereich des Gebäudes/der Wohnung (Anschlussraum, Elektroverteilungsraum, etc.). Die notwendige Verkabelung innerhalb des Gebäudes ist nicht Gegenstand des beauftragten FIBER-Anschlusses. Die ggf. notwendige Erstellung, Überprüfung oder Erweiterung der Gebäudeverkabelung kann vom Kunden bzw. dem Gebäudeeigentümer selbst durchgeführt oder bei TeleData mit einem gesonderten Vertrag oder nach Aufwand entsprechend der jeweils aktuellen Preisliste für Montage nach Aufwand beauftragt werden. Der Anschluss des Kundenrechners bzw. des Kunden-Netzwerkes an das Netz der TeleData erfolgt über einen durch TeleData für die Vertragsdauer bereitgestellten Netzabschluss (IAD – Integrated Access Device). Der Netzabschluss des TeleData FIBER-Anschlusses (Übergabepunkt an den Kunden) bildet der Glasfaser-Abschlusspunkt (Gf-AP). Dieser befindet sich in der Regel beim Einfamilienhaus im kellernahen Zugangsbereich oder Hausanschlussraum, beim Mehrfamilienhaus in der Wohnung. Nach diesem Gf-AP folgt ein Optical Network Termination Gerät (ONT) sowie ein Integrated Access Device (IAD). Der ONT steht in der Regel in der Nähe des Gf-AP. Der ONT wird ausschließlich von TeleData konfiguriert, verwaltet und gewartet. Alle nachfolgend angeschlossenen Endgeräte sind im Verantwortungsbereich des Kunden. Das IAD steht meist an der Bedarfstelle des Kunden. Alle Geräte (ONT und IAD) bleiben im Eigentum der TeleData.

2.4. Leistungsbereitstellung von DSL-, VDSL-, CABLE- und FIBER-Anschlüssen

Die grundsätzliche Leistungsbereitstellung ist abhängig von der Länge und der Qualität der Infrastruktur zwischen dem Kundenstandort und den Kollationsräumen der TeleData. Die tatsächliche Übertragungsgeschwindigkeit kann erst nach schriftlicher Auftragserteilung des Kunden von der TeleData GmbH ermittelt werden. Die Leistung steht unter dem technischen Vorbehalt, dass die Bandbreite während der gesamten Vertragslaufzeit verfügbar ist. Aus technischen und physikalischen Gründen und durch die Beeinflussung mit anderen Leitungen kann es wegen der allgemeinen Besonderheiten der DSL- und VDSL Technologie im Nachhinein dazu kommen, dass sich die zur Verfügung stehende Kapazität (Bandbreite) reduziert.

2.5. Abnahme

Der Kunde erhält einen Bereitstellungstermin. Ab diesem Termin hat der Kunde 14 Tage Zeit, die Betriebsbereitschaft des Anschlusses abzunehmen. Die Abnahme gilt als stillschweigend erklärt, wenn der Kunde spätestens 14 Tage nach dem Bereitstellungstermin keine erheblichen Mängel anzeigt oder die Abnahme nicht ausdrücklich verweigert.

2.6. Bandbreiten

TeleData bietet ihren Kunden für die DSL-, VDSL-, CABLE- und FIBER-Produkte verschiedene maximale Bandbreiten für den Up- und Download an. Die Höhe der Bandbreiten sind der aktuell gültigen Preisliste zu entnehmen. Mit „Download maximal“ wird die maximale Geschwindigkeit bezeichnet, mit der der Kunde Daten abrufen kann. Mit „Upload maximal“ wird die maximale Geschwindigkeit bezeichnet, mit der der Kunde Daten versenden kann. Die am jeweiligen DSL-, VDSL-, CABLE- oder FIBER-Zugang tatsächlich erreichbare Übertragungsbandbreite hängt von den physikalischen Eigenschaften der Anschlussleitung des Kunden, insbesondere der sog. Leitungsdämpfung, die sich aus der Länge der Anschlussleitung – gemessen vom Anschluss des Kunden bis zum nächsten Hauptverteiler bzw. Endpunkt seitens TeleData – und dem Leitungsdurchmesser errechnet, ab.

Die genannten Bitraten sind Bruttobitraten. Mit Bruttobitrate wird die auf einer optimalen Leitung maximal physikalisch erreichbare Bandbreite bezeichnet. Die durch den Kunden effektiv nutzbare Bandbreite (Nutzbandbreite) weicht von der Bruttobitrate ab. Weiterhin sind die jeweils nutzbaren Übertragungsgeschwindigkeiten abhängig von der im Nutzungszeitraum bestehenden Nutzungsauslastung.

Beim Produkt TeleData DSL Max wird dem Kunden die an seinem Standort maximal technisch mögliche Bandbreite für den Up- und Download angeboten. Eine vorab definierte, konkrete Höhe einer maximalen Bandbreite wird hierbei nicht geschuldet. TeleData weist den Kunden darauf hin, dass die im Netz der TeleData bei DSL-Produkten maximal erreichbaren Bandbreiten 18432 kbit/s im Download und 1024 kbit/s im Upload betragen. Lediglich bei den TeleData VDSL-, CABLE- und FIBER-Produkten sind höhere Bandbreiten erreichbar.

2.7. Bestimmung der Bandbreite

Die konkrete Bandbreite wird bei jedem Verbindungsaufbau neu bestimmt (sync.). Die bestimmte Bandbreite kann von der maximalen Bandbreite abweichen und ist durch technische und physikalische Eigenschaften der Leitung definiert. Bei jeder neuen Bestimmung kann sich die Übertragungsbandbreite ändern.

2.8. Verbindungstrennung

Eine bestehende Verbindung kann nach 24 Stunden netzseitig getrennt werden. Dies geschieht unabhängig davon, ob zu diesem Zeitpunkt Datenverkehr erfolgt oder nicht. Die Dauer der Verbindung ergibt sich aus dem Zeitraum zwischen der erfolgreichen Authentifizierung des Kunden gegenüber dem Einwahl-Knoten (PPP-Login) und der Beendigung der Verbindung. Ein sofortiger Wiederaufbau der Verbindung ist möglich. Bei erneuter Einwahl wird dem Kunden eine neue, dynamische IP-Adresse zugewiesen, sofern keine feste IP-Adresse vertraglich vereinbart wurde.

Bei der Option „Feste IP-Adresse“ entfällt die Zwangstrennung.

2.9. Einwahl-Benutzernamen und Kennwort

Bei jedem Verbindungsaufbau von DSL/VDSL/FIBER muss sich der Kunde mit seinem Einwahl-Benutzernamen anmelden und über sein Kennwort registrieren. Einwahl-Benutzername und Kennwort werden im Rahmen der Registrierung gegeben und dem Kunden schriftlich mitgeteilt.

2.10. MAC-Adresse bei TeleData CABLE

Das Endgerät bei TeleData CABLE wird über die MAC-Adresse identifiziert. Jede MAC-Adresse muss dem Netzwerk der TeleData bekannt sein. Bei einem Endgerät von TeleData wird die MAC-Adresse bereits im System hinterlegt. Möchte ein Kunde sein eigenes Endgerät betreiben, so muss der Kunde die MAC-Adresse an TeleData übermitteln.

2.11. Nutzungsvolumen

Das Nutzungsvolumen gibt an, welche Datenmengen aus oder zum Internet befördert werden. Ist das Nutzungsvolumen unbegrenzt, so spricht man von einer Flatrate. Die Kosten für das Nutzungsvolumen sind der aktuell gültigen Preisliste zu entnehmen. TeleData wird im Rahmen der Produkte TeleData DSL, TeleData VDSL, TeleData CABLE und TeleData FIBER bei Störungen des Netzbetriebs durch Überlast die Bandbreite einzelner Dienste, z.B. Filesharing im notwendigen Umfang reduzieren.

2.12. Installation und Hardware

Bei den Produkten TeleData DSL, TeleData VDSL, TeleData CABLE, TeleData FIBER, TeleData DSL Business, TeleData VDSL Business, TeleData CABLE Business und TeleData FIBER Business stellt TeleData dem Kunden ein Integrated Access Device (IAD) für die Laufzeit seines Vertrages leihweise zur Verfügung. Die Funktionalität der bereitgestellten Hardware hängt von den aktuell verfügbaren Geräten und Technologien ab.

Die Anzahl der anschließbaren und betreibbaren Endgeräten sowie die für die Endgeräte bereitgestellte Schnittstelle (z.B. WLAN, Analog bzw. ISDN-Telefonanschluss) hängt von der aktuell eingesetzten IAD ab.

Die aktuell von TeleData eingesetzten IAD können bei TeleData nachgefragt werden.

Alle Geräte verbleiben im Eigentum der TeleData und müssen nach Vertragsende innerhalb von zehn (10) Tagen auf Kosten des Kunden an die TeleData zurückgegeben werden. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ausschließlich die von der TeleData bereitgestellte Hardware benutzt werden darf und die TeleData-Endgeräte an der 1. Anschlussdose (TAE-Dose), dem Glasfaser-Abschlusspunkt (Gf-AP) oder der Multimedia-Dose (MMD) installiert werden müssen. Bei Anschaltung einer nicht von TeleData bereitgestellten Hardware ist eine störungsfreie Nutzung des TeleData-Anschlusses nicht gewährleistet. Daraus resultierende Entstörmaßnahmen werden dem Kunden in Rechnung gestellt.

Der Kunde ist selbst für die Installation des IAD-Endgerätes verantwortlich. Optional ist ein kostenpflichtiger Installationservice möglich.

TeleData berechnet für den Versand der Hardware zum Kunden eine Versandkostenpauschale, deren Höhe der jeweils gültigen Preisliste zu entnehmen ist.

3. Telefonanschluss

Die TeleData überlässt dem Kunden im Rahmen der technischen und betrieblichen Möglichkeiten einen Telefonanschluss.

3.1. TeleData DSL-, VDSL-, CABLE- und FIBER-Produkte

Bei den TeleData DSL-, VDSL-, CABLE- und FIBER Produkten ist ein Telefonanschluss enthalten. TeleData stellt für diese Produkte folgende Anschaltmöglichkeiten zur Verfügung:

TeleData stellt ein VoIP-Gateway zur Verfügung, dass bei oben stehenden Produkten folgende Anschaltmöglichkeit bietet:

- Analoge Endgeräteanschluss
- ISDN-Mehrgeräteanschluss (EDSS1/ Euro-ISDN)

Die Endgeräte sind nicht im Lieferumfang der TeleData enthalten. Ebenfalls sind diese vom Support ausgenommen.

Für die weiteren Leistungsmerkmale und Nutzungsbedingungen gilt die Leistungsbeschreibung TeleData TELEFON.

3.2. TeleData DSL Business, TeleData VDSL Business, TeleData CABLE Business und TeleData FIBER Business

Bei den Produkten TeleData DSL Business, TeleData VDSL Business, TeleData CABLE Business und TeleData FIBER Business ist kein Telefonanschluss enthalten.

TeleData stellt jedoch bei diesen Anschlüssen optional nach gesonderter Beauftragung und gegen zusätzliches Entgelt auch ein VoIP-Gateway zur

Verfügung, dass bei oben genannten Produkten folgende Anschaltmöglichkeit bietet:

- ISDN-Mehrgeräteanschluss (EDSS1/Euro-ISDN)
- ISDN-Anlagenanschluss (EDSS1/Euro-ISDN)

Für die weiteren Leistungsmerkmale und Nutzungsbedingungen gilt die Leistungsbeschreibung TeleData TELEFON.

Alternativ besteht die Möglichkeit der IP-basierten Anschaltung von IP-fähigen TK-Anlagen auf Basis des SIP-Protokolls (RFC3261). Diese Anlagen müssen von TeleData freigegeben sein. Aktuell freigegebene TK-Anlagen können bei der TeleData erfragt werden.

Bei TeleData CABLE sind nur Mehrgeräteanschlüsse möglich!

Die Endgeräte sind nicht im Lieferumfang der TeleData enthalten. Ebenfalls sind diese vom Support ausgenommen.

Das Rufnummernformat der TK-Anlagen muss der ITU-T E.164-Standard entsprechen.

Die TK-Anlagen auf Basis des SIP-Protokolls müssen von TeleData freigegeben sein. Aktuell freigegebene TK-Anlagen können bei der TeleData erfragt werden.

4. TeleData TV

Optional kann das Produkt TeleData TV für den TeleData CABLE- sowie FIBER-Anschluss gebucht werden. Damit ist es möglich eine große Auswahl an analogen, digitalen und Premium TV-Sendern zu empfangen. Es gilt die Leistungsbeschreibung TeleData TV. Die Kosten sind der aktuellen Preisliste zu entnehmen.

5. Installationservice

Soweit der Kunde den Installationservice von TeleData beauftragt, installiert ein Installationservice-Partner der TeleData die Hardware und/oder Software ggf. gegen zusätzliches Entgelt betriebsbereit vor Ort beim Kunden. Die Installation des Endgerätes erfolgt in der Nähe der ersten Endeinrichtung (TAE, Gf-AP). Die installierten Geräte verbleiben im Eigentum der TeleData. Im Installationspreis sind folgende Leistungen enthalten:

- Einmalige An- und Abfahrt zum Kunden
- Herstellen einer Verbindung zwischen 1. TAE-Dose / Gf-AP, IAD-Endgerät und 1 PC. Achtung: Das Verlegen neuer Leitungen ist im Installationservice nicht enthalten.
- Einrichtung einer E-Mail-Adresse im E-Mail Programm Microsoft Outlook, Microsoft Outlook Express. Voraussetzung dafür ist, dass die entsprechenden Programme fehlerfrei installiert sind.
- Einweisung in die Nutzung des Onlinezugangs (max. 10 Minuten)
- Installation erfolgt nach Terminabsprache während den Servicezeiten (siehe 9.4).

Der Kunde muss während der Installation anwesend sein und dem Techniker Zugang zu seinem Telefon- und Internet-Anschluss sowie seinem Computer gewähren. Die Installationspreise richten sich nach der jeweils gültigen Preisliste der TeleData und des Installationservice-Partners. Sofern die Hardware der TeleData gegen unbefugten Zugriff mit einem Passwort geschützt wurde, ist eine Entfernung des Passworts oder eine Modifikation der Hardware nicht gestattet.

6. Domain-Dienste, Mail-Dienste

Für Domain- und E-Mail-Dienstleistungen gilt die Leistungsbeschreibung für TeleData SPACE-Produkte.

7. Zusätzliche Leistungen Internetanschluss

TeleData erbringt jeweils nach Vereinbarung im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten gegen gesondertes Entgelt zusätzliche Leistungen. Nach gesonderter Vereinbarung und gegen zusätzliches Entgelt gemäß Preisliste kann der Kunde beispielsweise folgende Leistungen zum Internetanschluss beauftragen:

7.1. Feste IP-Adresse

Der Kunde erhält eine feste, öffentliche IP-Adresse aus dem IP-Adressbereich der TeleData. Damit entfällt auch die automatische Zwangstrennung nach 24 Stunden. Die TeleData behält sich jedoch vor, die Verbindung für Wartungsarbeiten zu trennen.

Bei einem Netzbau oder Änderung der Netzcluster kann sich die statische IP Adresse bei TeleData CABLE Business ändern. Die TeleData informiert hierüber mit einem Vorlauf von mindestens einer Woche

7.2. Zusätzlicher Domain- und E-Mail Service

Beinhaltet die Bereitstellung von zusätzlichem E-Mail-Speicherplatz entsprechend der aktuellen Preisliste. Es gilt die Leistungsbeschreibung für TeleData SPACE.

7.3. Sonstige Leistungen

Informationen über weitere Leistungen sind im Internet unter www.teledata.de zu finden.

8. Verfügbarkeit der Dienste

Der Internetzugang steht in der Regel 24 Stunden am Tag zur Verfügung. Folgende jährlichen Verfügbarkeiten werden zugrunde gelegt:

- TeleData DSL, TeleData VDSL, TeleData CABLE sowie TeleData FIBER: 96,5 %
- TeleData DSL Business, TeleData VDSL Business, TeleData CABLE Business: 96,5 %
- TeleData FIBER Business: 97,5 %

Der Messpunkt der Dienstverfügbarkeit ist die Telekommunikationsanschluss-Einheit (TAE bzw. Gf-AP).

9. Annahme der Störungsmeldung & Servicebereitschaft

Die TeleData beseitigt unverzüglich Störungen ihrer technischen Einrichtungen im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten. Hierbei erbringt sie als Standard-Service insbesondere folgende Leistungen:

9.1. Störungsannahme

Montag bis Donnerstag 8:00 - 18:00 Uhr und Freitag von 08:00 – 16:00 Uhr, außer an regionalen und bundeseinheitlichen Feiertagen.

9.2. Reaktionszeit

Die Reaktionszeit auf eingehende Störungsmeldungen beträgt bei den Produkten TeleData DSL, TeleData VDSL, TeleData FIBER und TeleData CABLE 6 Stunden und bei den Produkten TeleData DSL Business, TeleData VDSL Business, TeleData FIBER Business, TeleData CABLE Business 4 Stunden.

9.3. Entstör-Frist

Die Entstör-Frist für die Produkte TeleData DSL, TeleData VDSL, TeleData CABLE, TeleData FIBER beträgt 36 Stunden. Außerhalb der Servicebereitschaft (9.4) wird die Entstörungsfrist ausgesetzt und mit Beginn der nächsten Servicebereitschaft fortgesetzt.

Die Entstör-Frist für die Produkte TeleData DSL Business, TeleData VDSL Business, TeleData CABLE Business und TeleData FIBER Business beträgt 36 Stunden. Außerhalb der Servicebereitschaft (9.4) beträgt diese 48 Stunden.

Kann eine Störung nicht eindeutig lokalisiert oder ursächlich bestimmt werden, erfolgt die Störungsbeseitigung schnellstmöglich unter Wahrung der Verhältnismäßigkeit. Die Störung wird innerhalb der Regelentstör Frist zumindest soweit beseitigt, dass die Verbindung (ggf. übergangsweise mit Qualitätseinschränkungen) wieder genutzt werden kann.

9.4. Servicebereitschaft

Der Kunde erhält Support an der TeleData Hotline von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Freitag von 08.00 Uhr – 16.00 Uhr, außer an regionalen und bundeseinheitlichen Feiertagen.

10. Planmäßige Wartungsarbeiten

Planmäßige Wartungsarbeiten für die Erbringung der Dienstleistung werden in der Regel zwischen 02:00 Uhr und 07:00 Uhr durchgeführt. Eine Nichtverfügbarkeit in diesem Zeitraum gilt nicht als Störung, d.h. sie wird nicht auf die Verfügbarkeit angerechnet.

TeleData behält sich vor, je nach Dringlichkeit, auch außerhalb dieser Zeiten Wartungsarbeiten durchzuführen. Wartungsarbeiten bedürfen keiner Ankündigung.

11. Pflichten und Obliegenheiten des Kunden

Bei Nutzung des überlassenen DSL-/VDSL-/FIBER-/CABLE Anschlusses für die Einrichtung eines WLAN (Wireless LAN) stellt der Kunde durch geeignete Maßnahmen sicher, dass sein WLAN nur von durch ihn selbst autorisierten Nutzern verwendet wird. Der Kunde hat alle durch die Nutzung seines WLAN über seinen DSL-/VDSL-/FIBER-/CABLE Anschluss entstehende Entgelte zu bezahlen. Der Kunde darf die Leistungen der TeleData nicht nutzen, um Dritten gegenüber Telekommunikationsdienste zu erbringen. Der Kunde darf die Leistungen der TeleData weder dauerhaft noch zeitweise Dritten zur Verfügung stellen.

TeleData GmbH